Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Do fragt er im wer er wer do
sayt der her sand peter das im
sand maria magdalena dar het
gesandt vnd sayt im wie ezz
im ergangē was mit d' frawē
vnd mit dem chind do sprach
sand peter der freyd gotz ist
nnt dir vnd dw hast recht
dar an getan das dw samid
Maria magdalena dar an ge
voligt hast Vnd also fiier sand
Peter mit dem herre zue im
vnd fiert den herre an alle
die stet dar an vnser herr
die marter het geliten Vnd
fiert im auff den öllperg =
do vnser herr zue himel
fier vnd pewert im den chris
tenlorchen gelaubē gar woll
Dar nach pelayb der herr
zway iar pey sand peter
Dar nach chert der herr wid'
zue landt Vnd do er auff das
mer cham do chamen see vo
gelutach wider an die stat do
er die tadten frawen vnd das
chind het lassem do chett
sand maria magdalena des
chinds als woll geplegen das
ezz dennoch lebt vnd gieng pey
dem mer vnd spilt vnd warff
chlame stundt im das wasser das
sach der vat vnd wundert im
ser wie dem mocht gesem vnd
gieng zue dem chind do erschrakt
ezz als ser vnd lewff pald zue
der muet vnd vparig sich vidt
ren mantel do chneb der herr
den mantel auff do sach er ain
schons chind pey der muet do
ward er gar frea vnd nam ezz
an sem arm vnd erchant woll
das ezz sem chind was Vnd =
Sprach o dw heylige fraw sand
maria magdalen wie woll wer
ezz mir ergangē wuerd nur mem
fraw widerlempting das erwirff
mir vmb got des getraw zch dir
woll do er · das gesprach do =
ward die fraw widerlempting
Vnd sprach maria magdalena
dw pist wirdig var got vnd
hast mir dem hilff erzaigt an
mener gepuerd Vnd do der
kunigk das wunder hört vnd
sach do ward er gar frea do